



UNSERE STRATEGIEN FÜR EINE GRÜNE ZUKUNFT

voestalpine BÖHLER Edelstahl

voestalpine BÖHLER Edelstahl GmbH & Co KG
Mariazeller Straße 25
8605 Kapfenberg, Austria
T. +43/50304/20-0
E. info@bohler-edelstahl.at
www.voestalpine.com/bohler-edelstahl
AL 080 De 02.22 - 1000 CD

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

voestalpine BÖHLER Edelstahl GmbH & Co KG
www.voestalpine.com/bohler-edelstahl

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

**SEIT 1870
WERKSTOFFINNOVATIONEN
FÜR DIE ZUKUNFT**

Seit Generationen steht der Name BÖHLER weltweit als Synonym für Edelstahl höchster Qualität. Wo heute die Unternehmen von BÖHLER stehen, hat die Arbeit mit Stahl eine lange Tradition. Wir, die voestalpine BÖHLER Edelstahl, entwickeln, produzieren und liefern weltweit Schnellarbeitsstähle, Werkzeugstähle und Sonderwerkstoffe. Mit der Erforschung und Entwicklung neuer umweltfreundlicher Herstellungsprozesse und Produkte sichern wir die Lebensräume für jetzige und zukünftige Generationen.

**NACHHALTIGKEIT
IM FOKUS
UNSERES HANDELNS**

Als Innovationstreiber bei der Entwicklung und Produktion von Edelstählen sind für uns nachhaltige Produktionsverfahren und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Das betrifft sämtliche Bereiche der Produktionskette und konzentriert sich auf möglichst sparsamen Umgang mit Ressourcen, vor allem Rohstoffen und Energie, und die Minimierung der Umweltauswirkungen von Prozessen und Produkten.

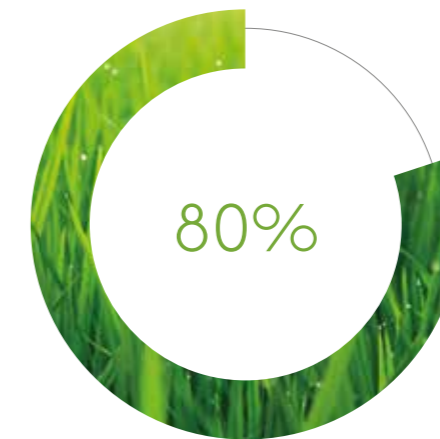
**EDELSTAHL
EIN UMWELTFREUNDLICHER
WERKSTOFF**

Neben innovativen Lösungen für eine nachhaltige Zukunft spielen auch die dabei verwendeten Rohstoffe eine tragende Rolle. Edelstahl ist für unsere moderne Welt ein unverzichtbarer Werkstoff, er ist vielseitig, langlebig und umweltfreundlich: Kein Werkstoff wird so effektiv recycelt wie Edelstahl - beliebig oft und ohne Qualitätsverlust. Weltweit sind rund 80 Prozent allen Stahls, der jemals produziert wurde, noch heute in Gebrauch - das macht den Werkstoff Stahl ökologisch vorbildlich.



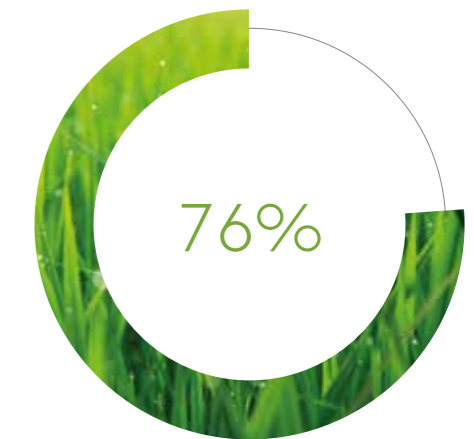
100%

**EDELSTAHL
IST ZU 100%
RECYCLEBAR**



80%

**WELTWEIT SIND
RUND 80 PROZENT
ALLEN STAHLS,
DER JEMALS
PRODUZIERT WURDE,
NOCH HEUTE
IN GEBRAUCH**



76%

**UNSERE PRODUKTE
WERDEN ZU 76%
AUS RECYCLETEM
SCHROTT
HERGESTELLT**



Das neue Edelstahlwerk in Kapfenberg setzt bei Produktionsqualität und Prozesssicherheit, sowie bei Umweltstandards neue Maßstäbe.

UNSERE ZUKUNFTSSTRATEGIEN

Strategische Fokusthemen der voestalpine BÖHLER Edelstahl

NACHHALTIGE PRODUKTE

Wir arbeiten an der Entwicklung und Produktion von nachhaltigem Edelstahl, der ökologische, soziale und wirtschaftliche Vorteile bietet und gleichzeitig die öffentliche Gesundheit und Umwelt über ihren gesamten Lebenszyklus von der Rohstoffgewinnung bis zur endgültigen Entsorgung schützt.



NACHHALTIGER BETRIEB

Wir übernehmen gesamtheitliche unternehmerische Verantwortung: In unseren Produktionsanlagen werden die jeweils besten verfügbaren Technologien eingesetzt und Effizienzsteigerung, Emissionsverringerung sowie Ressourcen- und Energieeinsparung im Rahmen der bestehenden Stahlerzeugung kontinuierlich vorangetrieben.



NACHHALTIGE LIEFERKETTE

Wir betreiben aktives Lieferkettenmanagement. Soziale und ökologische Auswirkungen und Risiken der Aktivitäten von Lieferantinnen und Lieferanten werden dabei systematisch erhoben, bewertet und in der Lieferantentwicklung berücksichtigt.



NACHHALTIGER TRANSPORT

Wir stellen unseren Fuhrpark sukzessive auf E-Mobilität um, investieren in E-Mobilität-Infrastruktur, optimieren unsere Lieferlogistik und fördern „Sanfte Mobilität“ bei unserer Belegschaft (nachhaltige, umweltschonende, sozial verträgliche und unfallarme Fortbewegungsarten wie zu Fuß gehen, Radfahren und die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel).



SOZIALE VERANTWORTUNG

Soziale Verantwortung wurde bei BÖHLER bereits seit der Gründung 1870 durch die Gebrüder Böhler vorgelebt und als Auftrag an alle weiteren Generationen verstanden. Wir nehmen unsere Verpflichtung ernst, mit der Vielfalt, den Leistungen und den Potentialen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Gesellschaft und anderen Organisationen bewusst umzugehen.



STRATEGISCHE FOKUSTHEMEN UND MASSNAHMEN

der voestalpine BÖHLER Edelstahl



NACHHALTIGER BETRIEB

Energieeffizienz

Die kontinuierliche Verbesserung von Produktionsprozessen, der Einsatz von neuesten Technologien und moderne Abwärme- und Wärmerückgewinnungskonzepte tragen wesentlich zu einer hohen Energieeffizienz bei.

Erneuerbare Energie

Wir erzeugen und nutzen ausschließlich Grünstrom für unsere Produktionsanlagen.

Reduktion von Emissionen und Immissionen

Durch eine klare Dekarbonisierungsstrategie reduzieren wir unsere CO₂-Emissionen. Durch den Einsatz bestmöglicher, umweltfreundlicher Technologien können wir die Belastung auf Luft, Wasser und Boden auf ein Mindestmaß reduzieren.

Chemikalien und Inhaltsstoffe

Wir verringern den Einsatz gefährlicher Chemikalien und Inhaltsstoffe in unseren Prozessen und Produkten.

NACHHALTIGE PRODUKTE

Kreislaufwirtschaft

Durch das Betreiben von Kreislaufwirtschaft und dem Schließen unserer Schrott- und Wertstoffkreisläufe können nachhaltigere Produkte erzeugt werden.

Ökologischer Fußabdruck

Mit der Reduktion unseres ökologischen Fußabdruckes leisten wir einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz.

Nachhaltige Geschäftsmodelle

Durch die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie wollen wir zukünftig nachhaltige Edelstahlprodukte anbieten.

NACHHALTIGE LIEFERKETTE

Nachhaltige Beschaffung

ESG-konforme Produkte

Der verantwortungsvolle Umgang mit Mensch und Umwelt, sowie eine integre und transparente Unternehmensführung in unserer Supply Chain, bilden die essentielle Basis unseres nachhaltigen unternehmerischen Erfolgs.

NACHHALTIGER TRANSPORT

E-Mobilitätsmanagement- und -infrastruktur

Durch den Ausbau unseres E-Fuhrparks und unserer E-Ladeinfrastruktur, sowie durch Unterstützungsprojekte, bieten wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie auch Kunden einen Zugang zu nachhaltigem Transport.

Nachhaltige Logistik

Der Transport vom Lieferanten und zum Kunden wird in unserer Logistikstrategie mitbetrachtet.

SOZIALE VERANTWORTUNG

Positionierung als attraktiver Arbeitgeber

Entwicklung und Förderung der Mitarbeiter

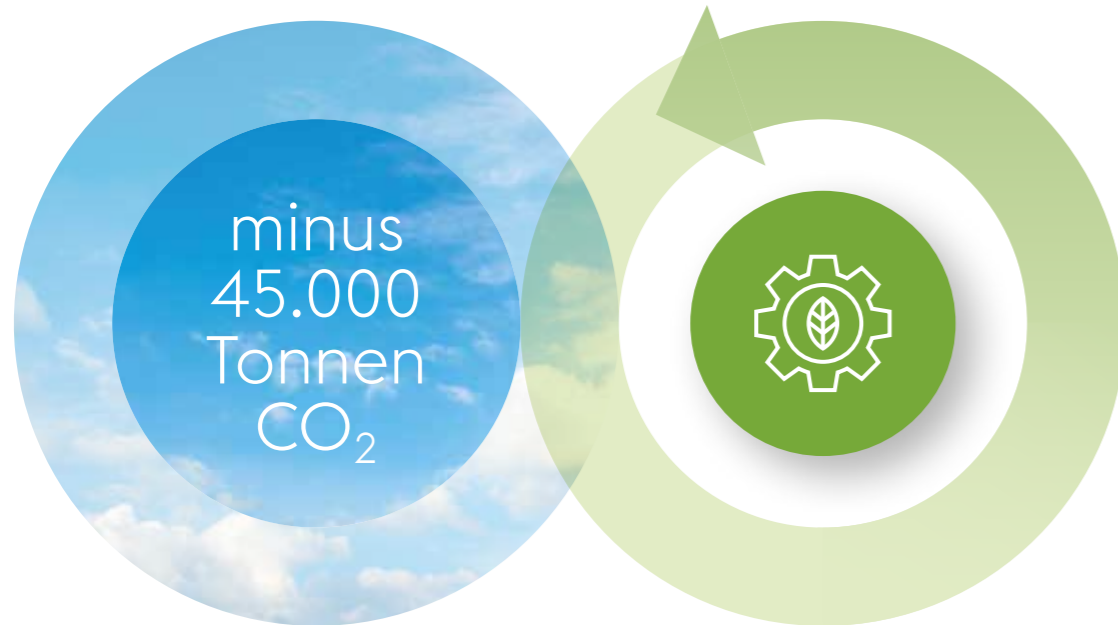
Diversität

Die Wertschätzung aller Menschen ist uns wichtig, unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Gesundheit und Sicherheit

Mit unseren Gesundheitsförderprogrammen und betrieblichen sowie persönlichen Sicherheitsmaßnahmen erhöhen wir die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

NACHHALTIGER BETRIEB



45.000 t CO₂ wurden
seit 2014 verhindert.
Dies entspricht dem
CO₂ Ausstoß von
2.700 Haushalten
pro Jahr.

STRATEGISCHE BEREICHE UND MASSNAHMEN

CO₂-neutral bis 2050

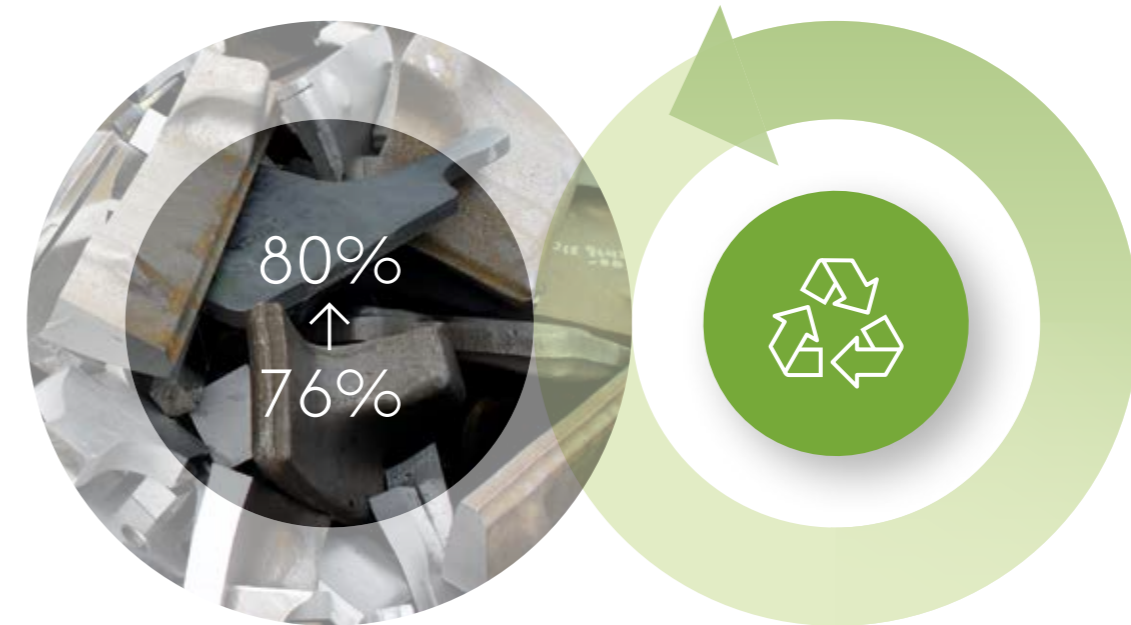
- » Einsparung von -2% an Energie pro Jahr mittels Energieeffizienzmaßnahmen
- » Steigerung der Abwärmenutzung (z. B. zur Kühlung und Heizung von Gebäuden, Fernwärme)
- » Ausbau von Alternativen zu Erdgas (z. B. Wasserstoff, Synthesegas, grüne elektrische Energie ...)
- » Steigerung der Erzeugung erneuerbarer Energie vor Ort (z. B. Wasserkraft, Photovoltaik, Windkraft)
- » Einsatz von 100 % erneuerbarer elektrischer Energie
- » Einsatz von grünen technischen Gasen

Verringerung von Emissionen und Immissionen

- » z. B. Staub, NO_x, Wasser

Verringerung des Einsatzes von gefährlichen Chemikalien und Inhaltstoffen

NACHHALTIGE PRODUKTE



76 % betragen die derzeitigen
durchschnittlichen Recyclingraten.
Bis 2030 sollen mehr als 80 %
der verwendeten Rohstoffe
aus dem Kreislauf kommen.

STRATEGISCHE BEREICHE UND MASSNAHMEN

Projekte zur Kreislaufwirtschaft bei kritischen Rohstoffen

- » Recycling von Abfällen und Nebenerzeugnissen
- » Ziel: Recyclingrate von 80% bis 2030

Verringerung des ökologischen Fußabdrucks während des gesamten Produktlebenszyklus

- » Verringerung unseres CO₂-Fußabdrucks (Scope 1 und 2) -50 % bis 2030
- » Ökobilanz auf Produktebene mit aktuellen Daten für relevante Produktgruppen (Scope 1, 2 und 3) bis 2025

Nachhaltige Geschäftsmodelle

- » Forcieren des Schrott- und Wertstoffkreislaufs bei Kunden, VAS-Unternehmen und externen Partnern
- » CO₂-reduzierte Hochleistungswerkstoffe

NACHHALTIGE LIEFERKETTE

NACHHALTIGER TRANSPORT

SOZIALE VERANTWORTUNG



STRATEGISCHE BEREICHE UND MASSNAHMEN

Beschaffung von ESG-konformen Produkten

Fokus auf nachhaltige Beschaffung

- » Betrachtung und Verringerung von vorgelagerten und nachgelagerten Emissionen

STRATEGISCHE BEREICHE UND MASSNAHMEN

Nachhaltiger Transport zum Kunden und vom Lieferanten

Anteil von E-Mobilität am Fuhrpark erhöhen

E-Mobilitätsinfrastruktur für Mitarbeiter und Kunden/Lieferanten

STRATEGISCHE BEREICHE UND MASSNAHMEN

Positionierung als attraktiver Arbeitgeber

Entwicklung und Förderung der Mitarbeiter

Förderung von Gesundheit und Sicherheit

- » Verringerung der Lost Time Injury Frequency Rate (LTIFR) um 50 % bis 2030
- » Gesundheitsrate > 96 % bis 2030

Förderung der Diversität

- » Gleichstellung und Diversität an allen Arbeitsplätzen
- » Erhöhung des Frauenanteils auf 15 % bis 2030

ERNEUERBARE ENERGIE



Die voestalpine BÖHLER Edelstahl wird zu 100% mit Strom aus erneuerbarer Energie beliefert. 1.000 Haushalte könnten im Durchschnitt allein durch die firmeneigene Stromproduktion (Kleinwasserkraft und PV-Anlagen) pro Jahr versorgt werden.



NACHHALTIGER BETRIEB

Erzeugung erneuerbarer Energie vor Ort:

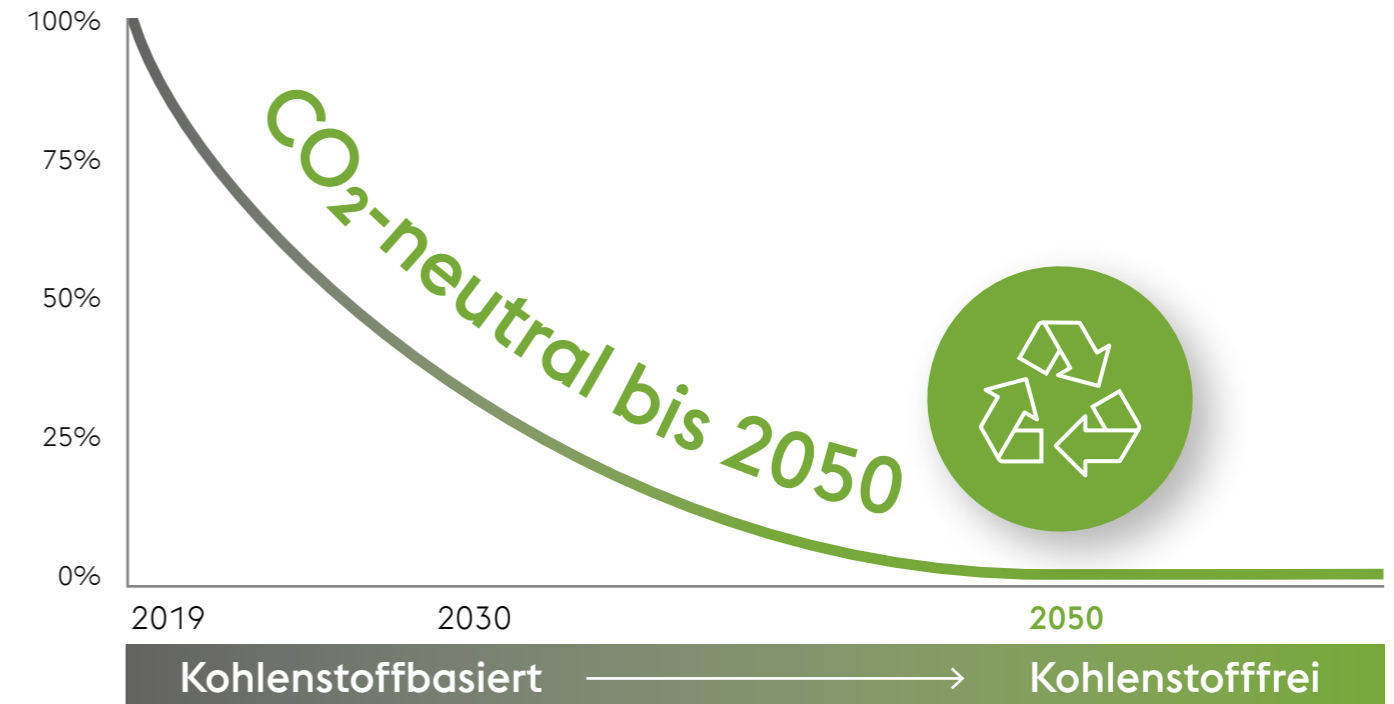
- » Wasserkraft
- » PV-Anlagen auf Dächern

Verbrauch an erneuerbarer Energie:

- » Elektrizität aus 100 % erneuerbarer Energie

7.000 m² Photovoltaik Zellen liefern grünen Solarstrom von den Dächern der voestalpine BÖHLER Edelstahl.

AUF DEM WEG ZUR CO₂-NEUTRALITÄT



Als Teil der energie- und emissions-relevanten Eisen- und Stahlindustrie liegt es in unserer Verantwortung unseren Beitrag zu den EU-Klimazielen und zum globalen Klimaschutz zu leisten.

Wir setzen uns das Ziel unsere CO₂-Emissionen bis 2030 um 50% zu senken, und bis 2050 CO₂-neutral zu produzieren.

NACHHALTIGER BETRIEB

Nutzung von grüner Energie

Fokus auf Alternativen zu Erdgas

- » Wasserstoff, Synthesegas

Verringerung unseres CO₂-Fußabdrucks (Scope 1 & Scope 2) um 50 % bis 2030

Erhöhung der Energieeffizienzmaßnahmen

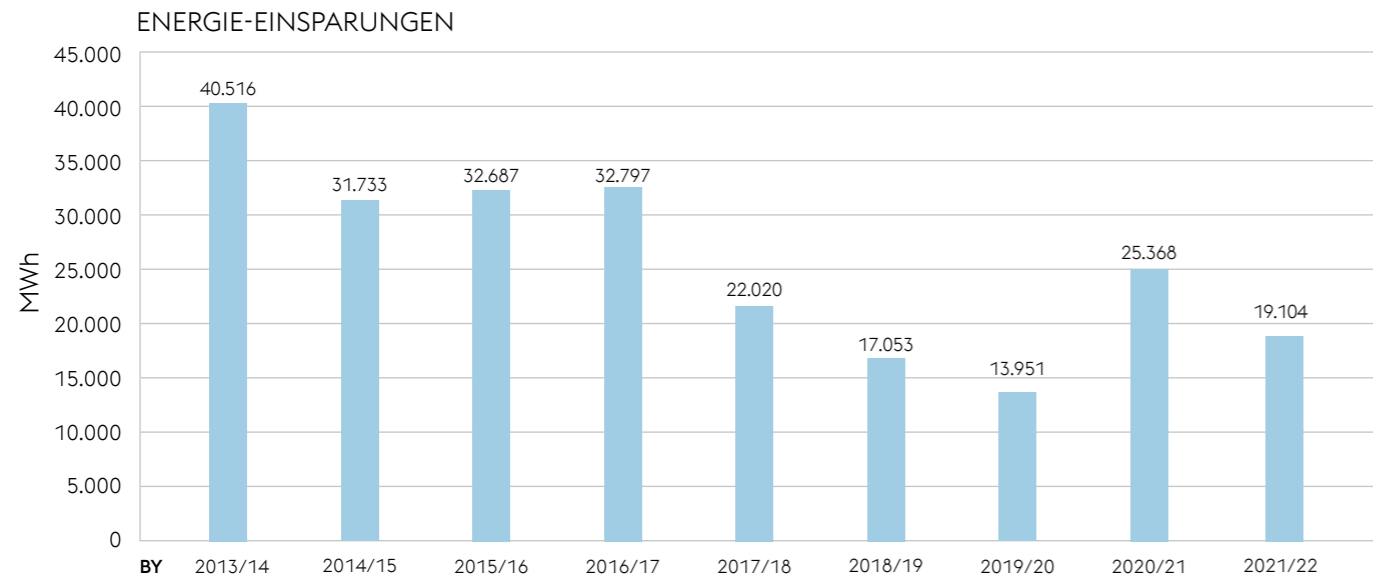
Steigerung der Erzeugung erneuerbarer Energie vor Ort

- » Wasserkraft, PV-Anlagen, Windkraft

Einsatz grüner, technischer Gase

ENERGIEEFFIZIENZ

Die Steigerung der Energie-Effizienz liefert einen wesentlichen Beitrag zu unserer Nachhaltigkeits-Strategie und zur Erreichung der CO₂-Neutralität. Durch unser Ziel jährlich 2% der Energie mithilfe von Energieeffizienzmaßnahmen einzusparen, konnten rund 45.000 t CO₂-Emissionen seit 2014 verhindert werden.



NACHHALTIGER BETRIEB

235 Mio. Kilowattstunden an Energie wurden seit 2013 durch Energie-Effizienz-Maßnahmen eingespart. Damit könnte die voestalpine BÖHLER Edelstahl 23.000 österreichische Haushalte ein Jahr lang mit Energie versorgen.

Optimierung der Öfen

» z. B. rekuperative und regenerative Brennersysteme, Verbrennungsoptimierung, Lambda-Messung und -Regelung

Prozess- und Infrastrukturoptimierung

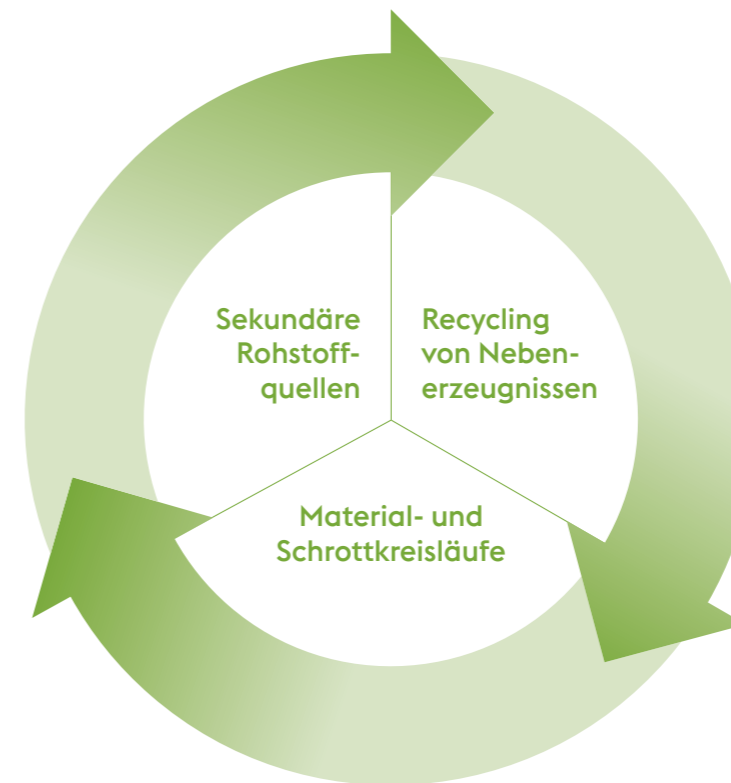
» z. B. Leistungssteigerung, Abwärmenutzung, Regelungstechnik, Prozessanpassungen, Minimierung von Trafoverlusten

Elektrische Einsparungen

» z. B. LED-Anlagen, Prozessoptimierung

KREISLAUFWIRTSCHAFT

Strategische Handlungsbereiche Kreislaufwirtschaft



Die Verfügbarkeit (Menge, wettbewerbsfähige Kosten) von Schlüsselmaterialien wird immer wichtiger für die nachhaltige Entwicklung von Kernsegmenten. Deshalb konzentriert sich voestalpine BÖHLER Edelstahl auf das Recycling von Schrott, Abfällen und Nebenerzeugnissen von Kunden und Lieferanten

NACHHALTIGE PRODUKTE

Erhöhung der Recyclingrate

Verringerung der Menge an Primärrohstoffquellen

Definierte Strategie für die Wiederverwertung von Schrott von Kunden und Lieferanten

Recycling von Schlacke und anderen Abfallstoffen

» z. B. Staub, Metallspäne

Projekte zur Kreislaufwirtschaft

» Definierter Rückkaufprozess bei der BEG
 » Wissensaufbau und -austausch für den Umgang mit Schrott als Abfall im Recyclingprozess bei allen beteiligten Parteien

NACHHALTIGER TRANSPORT



E-MOBILITÄTSMANAGEMENT

E-Mobilitätstransformation von konventionellen zu elektrifizierten Antrieben

- » E-Mobilität für den eigenen Fuhrpark
- » E-Mobilität für Kunden und Lieferanten
- » E-Mobilität für Mitarbeiter

Der Umstieg von fossil betriebenen Fahrzeugen auf Elektromobilität ist ein Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Mit dem Ausbau des elektrobetriebenen Fuhrparks schaffen wir die Transformation zu einer sauberen und effizienteren Mobilität.

SOZIALE VERANTWORTUNG



Wir sind uns unserer sozialen Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bewusst: Wir kümmern uns um die Gesundheit und Sicherheit unserer Belegschaft. Wir bieten vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Wir nehmen mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und unterschiedlichsten Schichtmodellen Rücksicht auf spezifische Lebensumstände.

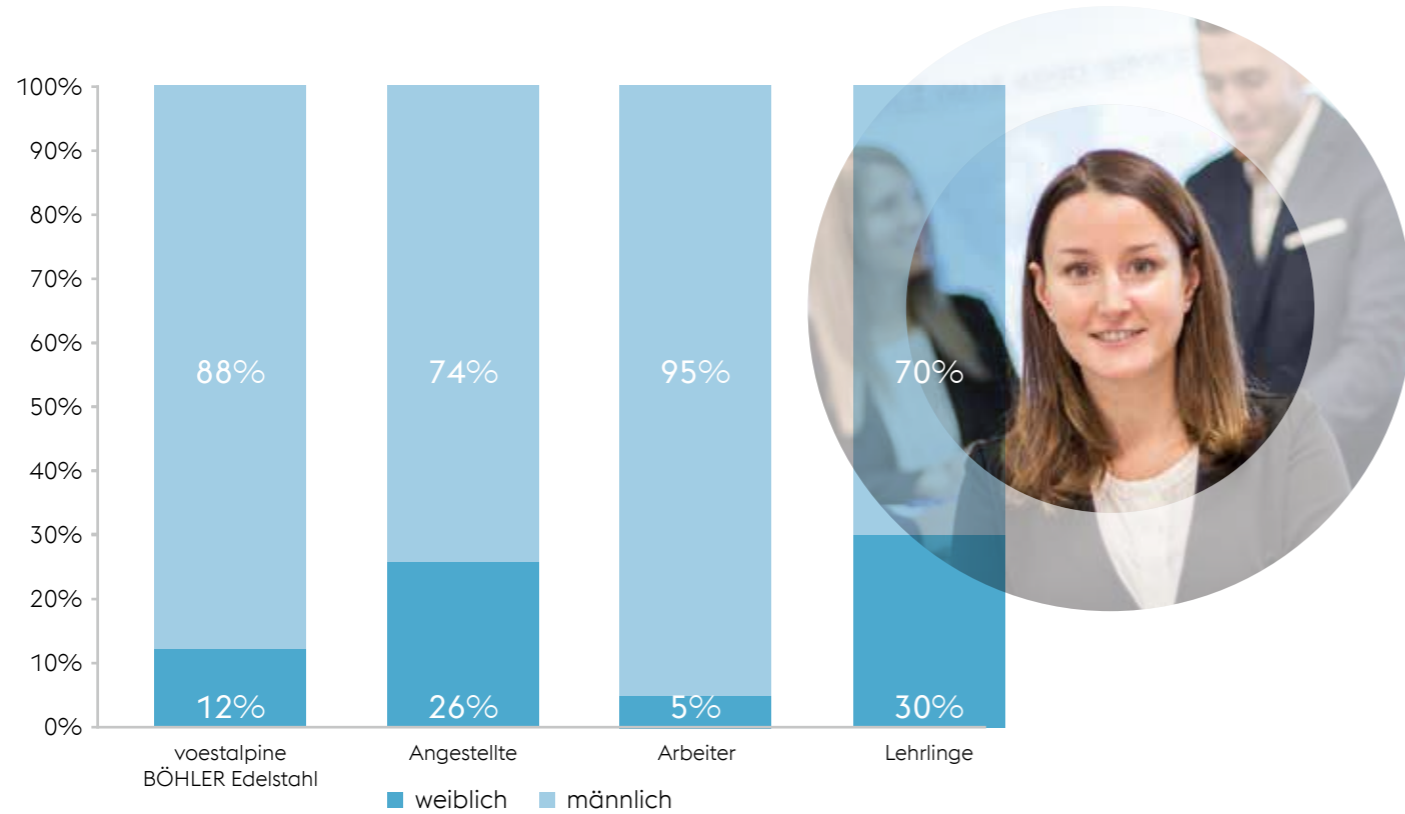
POSITIONIERUNG ALS ATTRAKTIVER ARBEITGEBER

- Faire Vergütung
- Aktienbeteiligung für Mitarbeiter
- Beitrag zur Altersvorsorge
- Private Stiftung
- KVP-Programm
- Aus- und Weiterbildung
- Zusatzleistungen

ENTWICKLUNG UND FÖRDERUNG DER MITARBEITER

- Interessante Arbeitsaufgaben
- Gezielte Ausbildung und Schulung
- Soziale und berufliche Unterstützung
- Fach- und Führungskarrieren
- Trainee-Programme
- Ausbildungszentrum für Lehrlinge
- Integrationsmanagement
- Jugendprojekte

SOZIALE VERANTWORTUNG



VORTEILE

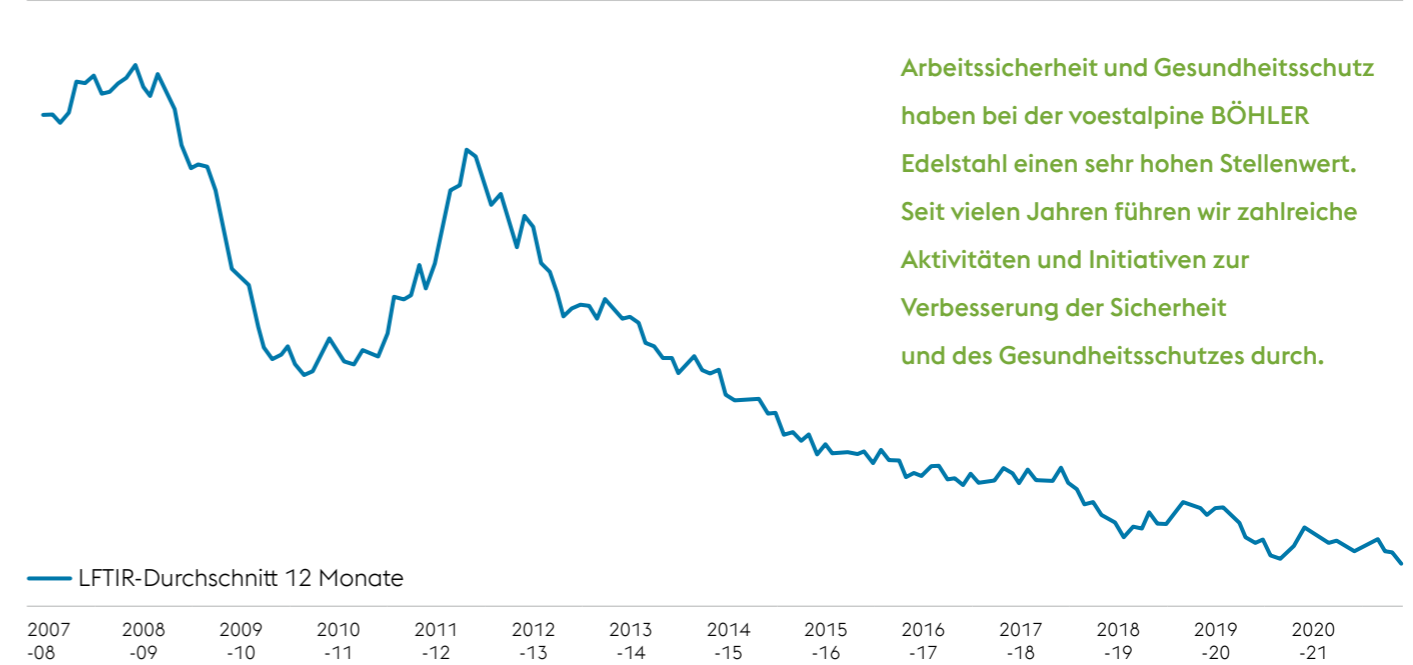
- Home-Office
- Flexible Arbeitszeit
- Zuschuss für Kleinkinderbetreuung
- Informationen und Beratung zur Elternkarenz
- Integrationsmanagement
- Jobticket
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

DIVERSITÄT / FRAUENQUOTE

- Erhöhung des Frauenanteils auf 15 % bis 2030
- Gleichstellung und Diversität an allen Arbeitsplätzen

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

UNFALLHÄUFIGKEIT - LTIFR (Lost Time Injury Frequency Rate)



Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz haben bei der voestalpine BÖHLER Edelstahl einen sehr hohen Stellenwert. Seit vielen Jahren führen wir zahlreiche Aktivitäten und Initiativen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes durch.

GESUNDHEIT

- Gesunde Ernährungsangebote
- Bewegungsangebote
- Gesundheitsvorsorge und Bewusstseinsbildung
- Ergonomie und Arbeitsgestaltung
 - » Ständige, arbeitsbegleitende Maßnahmen zur Gestaltung von sicheren und gesunden Arbeitsverhältnissen
- Work Life Balance Coaching
 - » Zur Stärkung von individuellen Ressourcen
- Arbeitsbewältigungs-Coaching

SICHERHEIT

- Verhaltensbasierte Sicherheitsschulungen (BBS)
- DuPont-Projekt mit Schwerpunkt auf Health & Safety (H&S)-Führungsverantwortung und -Schulungen
- Laufende Environment, Health & Safety (EH&S) Maßnahmen und Programme

EH&S TOOLBOX

- ### Aktivitäten in den letzten Jahren
- » 14.000 Sicherheitsbegehungen
 - » 14.000 EH&S-Arbeitsplatzaudits
 - » 2.500 Sicherheitsschulungen
 - » 23.000 Sicherheitsgespräche
 - » 1.100 dokumentierte Beinaheunfälle und unsichere Bedingungen
 - » 800 Unfall- und Zwischenfallanalysen
 - » Über 14.000 Maßnahmen > 98,8 % umgesetzt
 - » Führungs- und Mitarbeiterschulungen